
**Berufsmaturitätsschule Frauenfeld
Aufnahmeprüfung Deutsch 2013**

Kandidatin / Kandidat: Name: _____
Vorname: _____
Kandidaten - Nr. _____
Lehrberuf: _____

Auswertung: Punkte Textverständnis: _____
Punkte Grammatik: _____
Punkte Total: _____
Note: _____
Unterschrift Experte: _____

Prüfungsdauer: 90 Minuten

Hinweise: **Nicht** mit Bleistift schreiben!
Es dürfen keine Hilfsmittel verwendet werden.
Bitte achten Sie auf eine saubere Darstellung.

Teil A Textverständnis

Lesen Sie den folgenden Text aufmerksam durch und beantworten Sie anschliessend die Fragen. Beachten Sie, dass im kursiv geschriebenen Text absichtlich die Kommas fehlen!

Gabriele Wohmann *Wachsfiguren*

– Ach so, Hase geht auch mit, sagte Lilia mit fallendem Ton.

– Natürlich geht das Häschen mit, rief Tante Else.

Hase stand in seiner gewohnten Abwehrhaltung mit so weit wie möglich weggedrehtem Gesicht. Es spürte Wärme, plötzlich dicht: Tante Else hatte sich neben ihn gekauert, ihre Arme waren zu eifrig.

5 – Heute geht es mit, nicht wahr, das Häschen, sagte Tante Else.

Es tat Hase leid um Lilia: sie hatte das neue Kleid an mit den roten und schwarzen Spritzern und sah so erwachsen aus. Sie konnte ihn nicht gebrauchen. Er sagte nichts, die Lippen ließen sich nicht bewegen, aber es tat ihm leid. Das war nicht der Sonntag, den sie mit diesem Kleid haben könnte.

10 Onkel Willi kam aus der Küche ins Vorzimmer und ließ die Tür offen, und der heiße Waschgeruch strömte herein. Onkel Willi roch festlich nach den Blumen und Kräutern seiner Rasierpaste. Sein speckiges Gesicht war nicht hart wie an Werktagen, sondern vom heißen Wasser aufgequollen und rot.

– Was macht der Hase für ein böses Gesicht, sagte er mit seiner Sonntagsstimme. Was macht er fürn böses Gesicht, wenn er mitgehn darf, he?

15 Hase gab sich Mühe zu lächeln, aber das tat immer noch ein bisschen weh, fast zwei Jahre nach der Operation, die Oberlippe hatte nicht genug Platz, oder was war es sonst, auf jeden Fall fühlte er sich nicht wohl, wenn er lächeln musste.

– Macht er ein böses Gesicht? rief Tante Else. Macht er denn eins?

– Na klar, sagte Onkel Willi, ich kann's nicht verstehn an so einem Tag, wo wir ihn mitnehmen.

20 *Hase spürte dass er jetzt etwas unternehmen musste – nie war ein Frieden stabil genug. Er stieß eine Folge bettelnder Laute aus hob die Hände zwang sich den Kopf ganz ihnen allen zuzukehren das Gesicht zu heben zu zeigen. Böses Gesicht. Lächeln schlimmer als Schmerz Unbehagen wie Krankheit. Kleines schreckliches Gesicht schartig verzerrt und riesig rot geflügelt von den Ohrenschalen. Es tat ihm leid für Lilia auch ein bisschen für Tante Else und sogar für Onkel Willi weil er so weich und sonntäglich gestimmt war.*

25 – Na lasst uns doch gehen, sagte Tante Else. Undankbare Kinder verdienen ja gar nicht, dass man sich so mit ihnen anstellt.

Es tat ihm leid um Lilias Kleid, weil alle Aufmerksamkeit unterwegs, im Omnibus und in der Vorhalle an der Kasse, wie immer auf ihn gezogen war. Häschen mit der Häschenscharte, Mäuschen mit den Fledermausohren. Es tat ihm so leid für Lilia. Wie hieß er eigentlich wirklich? Hatte er einen Namen? Wie die andern: Willi, Else, Lilia. Kein Gesicht, keinen Namen. Er lief hinter den andern her mit gesenktem

30 Kopf, fühlte sich schläfrig vor Kummer.

– Da, seht euch das an, sagte Onkel Willi, schleppt man ihn mit, und er hält's nicht für nötig, sich die Figuren zu betrachten. Der Eintritt hat Geld gekostet, hörst du?

– Na lass ihn doch, sagte Tante Else.

35 Er musste nur die Anstrengung machen, sich aufrecht vor sie hinzustellen und den Kopf zu heben, ihnen alles zu zeigen, dann hätte er ein Gesicht. Von unten herauf betrachtete er die Wachsfiguren. Lächelnd und steif und unantastbar, Schöne und Hässliche und Krüppel, Könige, Verbrecher. Irgendwann bekäme er dann auch einen Namen. Jemand würde dem Aufseher melden: da steht eine Figur ohne Namen. Sie fänden einen Namen. Er hielt ihnen sein Gesicht hin, ließe das Licht rot durch die Ohrflügel fluten.

40 Im Thronsaal blieb er zurück, erklimm das freie Podest. Er achtet nicht darauf, neben wen er sich gestellt hatte, nahm eine Haltung ein, die ihm bequem vorkam. Ohne zu lächeln, wie angenehm. Er hob das Gesicht und spürte es, spürte Augen und Nase und Lippenwunde, spürte das Licht in den Ohren. Er sah im angrenzenden Saal Lilias Kleid, die Farben schienen aus den Spritzern zu leuchten. Es erleichterte ihn: ein Tag für Lilias Kleid. Er beschloss, es nicht mehr lang hinauszuzögern, sondern so bald wie möglich das Atmen einzustellen.

Nr.	Fragen / Antworten	Punkte																																				
4.	<p>Sind die folgenden Aussagen aufgrund des Textes richtig, falsch oder ist keine Angabe möglich? Setzen Sie ein Kreuz an der richtigen Stelle.</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: center;">richtig</th> <th style="text-align: center;">falsch</th> <th style="text-align: center;">keine Angabe möglich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) Lilia ist enttäuscht, dass Hase mitkommt.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>b) Hase ist sich bewusst, dass er Lilia die „Show stehlen“ wird.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>c) Hase macht ein böses Gesicht, weil er zu Hause bleiben möchte.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>d) Onkel Willi ärgert sich über Hases böses Gesicht.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>e) Tante Else versteht, dass Hase ein böses Gesicht macht.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>f) Lilia ist Hases grössere Schwester.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>g) Hase zieht es vor nicht zu lächeln um Schmerzen zu vermeiden.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>h) Hase beschliesst zu sterben.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>		richtig	falsch	keine Angabe möglich	a) Lilia ist enttäuscht, dass Hase mitkommt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	b) Hase ist sich bewusst, dass er Lilia die „Show stehlen“ wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	c) Hase macht ein böses Gesicht, weil er zu Hause bleiben möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	d) Onkel Willi ärgert sich über Hases böses Gesicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	e) Tante Else versteht, dass Hase ein böses Gesicht macht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	f) Lilia ist Hases grössere Schwester.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	g) Hase zieht es vor nicht zu lächeln um Schmerzen zu vermeiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	h) Hase beschliesst zu sterben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4
	richtig	falsch	keine Angabe möglich																																			
a) Lilia ist enttäuscht, dass Hase mitkommt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																			
b) Hase ist sich bewusst, dass er Lilia die „Show stehlen“ wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																			
c) Hase macht ein böses Gesicht, weil er zu Hause bleiben möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																			
d) Onkel Willi ärgert sich über Hases böses Gesicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																			
e) Tante Else versteht, dass Hase ein böses Gesicht macht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																			
f) Lilia ist Hases grössere Schwester.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																			
g) Hase zieht es vor nicht zu lächeln um Schmerzen zu vermeiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																			
h) Hase beschliesst zu sterben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																			
5.	<p>Ersetzen Sie die fettgedruckten Ausdrücke durch eine andere Wendung, die das Gleiche bedeutet und in den jeweiligen Satz passt.</p> <p>Zeile 3: Hase stand in seiner gewohnten Abwehrhaltung ...</p> <hr/> <p>Zeile 23: ..., weil er so weich und sonntäglich gestimmt war.</p> <hr/> <p>Zeile 34: Er musste nur die Anstrengung machen, ...</p> <hr/> <p>Zeile 39: Im Thronsaal blieb er zurück, erklomm das freie Podest.</p> <hr/>	2																																				
Total Punkte (18)																																						

Teil B Grammatik

Name / Vorname: _____ Kandidaten - Nr.: _____

Nr.	Fragen / Antworten	Punkte
1.	<p>Wo müssen die fehlenden Kommas gesetzt werden? Setzen Sie ein Kreuz in die entsprechenden Kästchen. (3 Punkte; je 0.5 Punkte Abzug für nichtgesetztes oder falsches Komma.)</p> <p>Hase spürte <input type="checkbox"/> dass er jetzt etwas unternehmen musste – nie <input type="checkbox"/> war ein Frieden stabil genug. Er stiess eine Folge bettelnder Laute aus <input type="checkbox"/> hob die Hände <input type="checkbox"/> zwang sich <input type="checkbox"/> den Kopf <input type="checkbox"/> ganz ihnen allen zuzukehren <input type="checkbox"/> das Gesicht zu heben <input type="checkbox"/> zu zeigen. Böses Gesicht. Lächeln <input type="checkbox"/> schlimmer als Schmerz <input type="checkbox"/> Unbehagen wie Krankheit. Kleines schreckliches Gesicht <input type="checkbox"/> schartig verzerrt und riesig rot geflügelt <input type="checkbox"/> von den Ohrenschalen. Es tat ihm leid <input type="checkbox"/> für Lilia <input type="checkbox"/> auch ein bisschen für Tante Else <input type="checkbox"/> und sogar für Onkel Willi <input type="checkbox"/> weil er so weich und sonntäglich gestimmt war.</p>	3
2.	<p>Tragen Sie die eingeklammerten Personalformen in der entsprechenden Verbform der indirekten Rede auf die unten stehenden Linien ein. Meiden Sie dabei die „würde-Form“. Schreiben Sie allfällige Zusatzwörter oder Änderungen des Personalpronoms dazu. (3 Punkte; je 0.25 Punkte Abzug für fehlende oder falsche Antwort.)</p> <p>Beispiel: Onkel Willi sagte: „Ich (kann) 1 es nicht verstehen.“ 1 er könne ...</p> <p>„Ach so, Hase (geht) 1 auch mit“, sagte Lilia mit fallendem Ton. „(Macht) 2 er ein böses Gesicht?“, rief Tante Else. Onkel Willi sagte: „Ich (kann) 3 es nicht verstehen an so einem Tag, wo wir ihn (mitnehmen) 4.“ „(Lasst) 5 uns doch gehen!“, sagte Tante Else, „undankbare Kinder (verdienen) 6 ja gar nicht, dass man sich so mit ihnen (anstellt) 7.“ Onkel Willi sagte: „(Seht) 8 euch das an, (schleppt) 9 man ihn mit, und er (hält) 10 es nicht für nötig, sich die Figuren zu betrachten. Der Eintritt (hat) 11 Geld gekostet.“ Er dachte: „Ich (erklimme) 12 das Podest.“</p>	3
	<p>1 _____ 7 _____</p> <p>2 _____ 8 _____</p> <p>3 _____ 9 _____</p> <p>4 _____ 10 _____</p> <p>5 _____ 11 _____</p> <p>6 _____ 12 _____</p>	

Nr.	Fragen / Antworten	Punkte
3.	<p>Bestimmen Sie die Fälle, indem Sie die Abkürzungen „N“, „G“, „D“, „A“ auf die unten stehenden Linien schreiben. (3 Punkte; je 0.5 Punkte Abzug für fehlende oder falsche Fallangabe.)</p> <p>Es tat ihm leid um Lilias Kleid (1), weil alle Aufmerksamkeit (2) unterwegs, im Omnibus und in der Vorhalle an der Kasse, auf ihn (3) gezogen war. (...) Wie hiess er (4) eigentlich wirklich? Hatte er einen Namen? Wie die andern (5): Willi, Else, Lilia. Kein Gesicht, keinen Namen. Er lief hinter den andern (6) her mit gesenktem Kopf (7).</p> <p>1 _____ 4 _____ 7 _____ 2 _____ 5 _____ _____ 3 _____ 6 _____ _____</p>	3
4.	<p>Setzen Sie bei den Redewendungen den richtigen Körperteil ein: (3 Punkte; je 0.5 Punkte Abzug für fehlende oder falsche Angabe.)</p> <p>a) _____ in den Sand stecken b) Etwas übers _____ brechen c) Über beide _____ verliebt sein d) Schmetterlinge im _____ haben e) Einen breiten _____ haben f) Jemanden mit _____ treten g) Die _____ im Spiel haben h) Ein _____ auf jemanden werfen</p>	3
5.	<p>Notieren Sie die vorliegende Zeitform. Formen Sie dann in die geforderte Zeitform um: (3 Punkte; je 0.5 Punkte Abzug für falsche Zeitangabe und falsche Form.)</p> <p>a) Natürlich geht das Häschen mit.</p> <hr/> <p><u>Futur II</u></p> <hr/> <p>b) Er musste nur die Anstrengung machen, den Kopf zu heben.</p> <hr/> <p><u>Perfekt</u></p> <hr/>	3

Nr.	Fragen / Antworten	Punkte
	<p>c) Sie wird sich neben ihn kauern.</p> <hr/> <p><u>Plusquamperfekt</u></p> <hr/> <p>d) Es riecht festlich nach Blumen.</p> <hr/> <p><u>Präteritum</u></p> <hr/>	
6.	<p><u>Aktiv und Passiv:</u> <u>Formen Sie die beiden Aktivsätze um ins Passiv.</u> <u>Behalten Sie die Zeitform bei und erwähnen Sie den „Täter“.</u> (2 Punkte; 0.5 Punkte Abzug für falsche Zeitform und falsche Umformung.)</p> <p>a) Er erklimm das freie Podest.</p> <hr/> <p>b) Sie hatte alle Aufmerksamkeit auf ihn gelenkt.</p> <hr/> <hr/>	2
Total Punkte (17)		

Teil C Textproduktion

Verfassen Sie einen Aufsatz zu **einem** der drei unten angeführten Themen im Umfang von 1-1½ Seiten. Denken Sie daran, Ihre Arbeit in Abschnitte zu gliedern!

Korrigiert wird nach folgendem Bewertungsschema:

Bewertungsschema:	Punkte
Inhalt: Thema verstanden und durchgehalten Textumfang ausreichend klare Zusammenhänge logischer Aufbau Phantasie	6 - 0
Ausdruck: abwechslungsreicher Wortschatz keine überflüssigen Wiederholungen geeignete Wortwahl keine Wortverwechslungen	3 - 0
Form: Rechtschreibung angemessene Satzlängen richtige Konjugation und Deklination vollständige Sätze Zeichensetzung Blattgestaltung	3 - 0

Themen zur Auswahl:

1. Hase beschloss, „das Atmen so schnell wie möglich einzustellen“. Nennen Sie Ursachen, weshalb in der Schweiz überdurchschnittlich viele Jugendliche Suizid begehen. Überlegen Sie sich anschliessend die Frage, ob eine solche Tat voraussehbar ist und wenn ja, wie das Umfeld darauf reagieren sollte oder könnte. Beschreiben Sie im Schlussabschnitt, wie Eltern und Freunde ein solches Ereignis verarbeiten können/sollen.
2. Hase hat ein „kleines schreckliches Gesicht, schartig verzerrt und riesig rot geflügelt von den Ohrenschalen“. Überlegen Sie sich die Frage, wie betroffene Menschen mit solchen „Missbildungen“ wohl umgehen. Können chirurgische Eingriffe das Selbstwertgefühl dieser Menschen steigern? Beschreiben Sie abschliessend Ihre Gefühle, wenn Sie Menschen mit einer Behinderung treffen und wie Sie ihnen begegnen.
3. Museen üben auf die Menschen eine besondere Faszination aus. Erzählen Sie von einem solchen Museumsbesuch, der Ihnen in lebhafter Erinnerung ist; nennen Sie die Gründe für Ihren Besuch und schildern Sie die Eindrücke, die Sie dabei gewonnen haben.

